

Brand in leerstehendem Bauernhaus: Polizei ermittelt noch!

In Paderborn brach in der Nacht ein Brand in einem leerstehenden Bauernhaus an der B64 aus. Polizei ermittelt zur Ursache.

B64, Paderborn, Deutschland - Paderborn (ots)

Ein Gehöft in Paderborn wurde in der Nacht zu Donnerstag, dem 31. Oktober, von einem verheerenden Feuer heimgesucht! Ein verlassenes Bauernhaus an der stark frequentierten B64 zwischen Paderborn und Delbrück stand in Flammen, und die Ursache des Infernos bleibt ein Rätsel! Die Ermittlungen der Polizei laufen auf Hochtouren, denn der genaue Ursprung des Feuers ist weiterhin unklar.

Der Horror begann für einen aufmerksamen Zeugen gegen 02.40 Uhr, als er auf seinem Weg zur Arbeit das flackernde Licht auf der linken Seite der B64 erblickte. Unverzüglich steuerte der 38-Jährige in die Zufahrt des Gehöfts und entdeckte das wütende Feuer im unbewohnten Fachwerkhaus, das voller Strohballen lag! In seiner Entschlossenheit alarmierte er nicht nur die Feuerwehr, sondern warnte auch drei Nachbarn aus einem angrenzenden Haus.

Verkehrschaos und hohe Schäden

Während die Feuerwehr kämpfte, musste die B64 zwischen Graf-Meerveldt-Straße und Anreppener Straße für satte sieben Stunden gesperrt werden! Verkehrsfluss? Fehlanzeige! Trotz des gewaltigen Feuers gab es glücklicherweise keine Verletzten.

Doch der Preis für dieses Unheil ist hoch: Der Gesamtschaden wird auf etwa 200.000 Euro geschätzt! Ein Brand, der nicht nur Augenzeugen schockierte, sondern jetzt auch die Ermittler in Atem hält.

Details	
Ort	B64, Paderborn, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)